Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Band: 23 (1973)

Heft: 2

Artikel: Die mediterrane Florfliege Chrysopa walkeri Macl. (Neuroptera) am Kaiserstuhl bei Freiburg im Breisgau

Autor: Eglin, W.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1042534

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE MEDITERRANE FLORFLIEGE CHRYSOPA WALKERI MACL. (NEUROPTERA) AM KAISERSTUHL BEI FREIBURG IM BREISGAU.

W. Eglin

Das Hauptverbreitungsgebiet dieser mit Chrysopa perla und dorsalis nahe verwandten Chrysopide liegt südlich von Mitteleuropa (1, 3, 5, 6). Wie ich in einer früheren kurzen Mitteilung festgehalten habe, ist es jedoch beim heutigen touristischen und kommerziellen Nomadismus durchaus denkbar und zum Teil erwiesen, dass Ruhestadien (z.B. Kokons) südlicher Arten nach Mittel-, ev. sogar nach Nordeuropa eingeführt werden! (2)

Es liess mir aber keine Ruhe, als ich bei ASPOECK (1) und HOELZEL(3) las, dass walkeri in Bayern und Mittelfranken festgestellt worden sei. HOELZEL schrieb sogar, dass es wünschenswert wäre, wenn die Lücken im deutschen Raum durch weitere Funde geschlossen werden könnten. So entschloss ich mich, an einem bekannten Wärmepol Deutschlands selber auf die Suche zu gehen. Geleitet durch einen Zufallsfang des Lepidopterologen BUSER (Sissach/BL) begab ich mich auf drei Exkursionen, im Juni und Juli 1970, zum Badberg, im Zentrum dieser xerothermen Insel im Rheintalgraben.

Tatsächlich beobachtete ich (durch viele Kontrollfänge belegt) am milden Südwesthang des Badberges neben Chrysopa carnea St. sowohl in der Krautschicht des Mesobrometums als auch an den Espen des nahen Laubmischwaldes total etwa ein Dutzend Exemplare von Chrysopa walkeri ML., die ich per Lupe mühelos im Freien bestimmen und nach abgeschlossener Aktion zum grossen Teil wieder freilassen konnte.

Funddaten der gesammelten Belege: 19.6.1967 2 Expl. coll. BUSER; 14.7. und 29.. .1970 3 Expl. coll. EGLIN (total min. 12 beobachtet). Badberg, SW-Hang, ca. 400 mM., Mesobrometum (+ Eier) oder Espen (Populus tremula).

Im Juni fliegen über diesen bunten Magerwiesen noch heute beide Arten der Schmetterlingshafte Ascalaphus libelluloides Schaeff. und A. longicornis ML. - Der Badberg ist inzwischen zum Naturschutzgebiet erklärt worden.

Literatur

1) ASPOECK, HORST & ULRIKE 1964 Synopsis der ..... Neuropteren Mitteleuropas ..... sowie Bestimmungsschlüssel.... . - Naturkundl. Jahrbuch der Stadt Linz 1964: 187.

2) EGLIN WILLY 1968 Chrysopa walkeri ML. als Lichtfang in der Schweiz und doch keine Schweizer Neuroptere. - Mitt. SEG 41: 320-321.

3) HOELZEL HERBERT 1964 Bemerkungen zu Chrysopiden. I. Chrys. walkeri ML. - Nachr. Bayr. Entomologen 13: 41.

4) MEINANDER MARTIN 1962 The Neuroptera and Mecoptera of Eastern Fennoskandia. - Soc. Fauna et Flora Fennica, Fauna Fennica 13, Helsinki.

5) ZELENY JIRI 1971 Green lacewings of Czechoslovakia (Neuropt., Chrysop.). - Acta entomol. bohemoslav. 68 (3): 181.

6) HOELZEL HERBERT & OHM PETER 1972 Die Chrysopiden der iberischen Halbinsel (Planipennia, Chrysopidae). - Faun.-Oekolog. Mitt. Kiel 4: 129 (Dez. 1972).

Adresse des Verfassers: Dr. Willy Eglin-Dederding
Rigistrasse 98, 4054 Basel

Gesellschaftschronik

Zürcher Ehrendoktor für Prof. Dr. Rudolf Geigy

Am 30. April 1973 feierte die Universität Zürich ihren Dies academicus. Bei diesem Anlass verlieh die Medizinische Fakultät die Würde eines Ehrendoktors an Professor Dr. Rudolf Geigy, Ordinarius für medizinische Zoologie an der Universität Basel, in Anerkennung seines vorbildlichen Einsatzes und seinen vielfältigen Bemühungen um die medizinische Versorgung in Ostafrika sowie seiner grundlegenden tropenmedizinischen Forschungen.

Zu dieser wohlverdienten Ehrung, die uns von ganzem Herzen freut, beglückwünschen wir noch nachträglich unser langjähriges Ehrenmitglied, dessen Wirken wir an anderer Stelle unserer Zeitschrift bereits beschrieben haben.

Wir wünschen Ihnen, lieber Herr Prof. Geigy, weiterhin alles Gute. Möge es Ihnen vergönnt sein bei guter Gesundheit weiterhin erfolgreich für Ihre Wissenschaft und zum Wohle Ihrer vielen Freunde in den Tropen zu wirken.

René Wyniger

Hinweis: Der diesjährige Insektentauschtag kommt aus technischen Gründen bereits am 29. und 30. September in der MUBA-Halle 8a zur Durchführung. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der Vorstand

Herausgeber: ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL
Domizil: Färberstrasse 1, CH 4057-Basel,
Postfach 70, Basel 21.
Redaktion: E. de Bros, Lic.jur., Rebgasse 38, CH 4201-Binningen,
Dr.h.c.R. Wyniger, Lavaterstr. 54, CH 4127-Birsfelden,
R. Heinertz, Güterstr. 233, CH 4053-Basel,
Repro und Druck: H. Bischof, Offsetdruckerei, CH 4125-Riehen.